

Gemeinde Mainhausen, Montag, 18. März 2013

Hoher Bedarf an „Einbruchsprävention“- Große Resonanz beim Präventionsmobil



Der Bedarf an Beratung in Sachen Einbruchskriminalität ist in Mainhausen recht hoch. Das zeigte das große Interesse der Bürgerinnen und Bürger am letzten Freitag. Mehr als 100 Ratsuchende nahmen das Beratungsangebot im Präventionsmobil der Polizei am letzten Freitag in Anspruch.

„Die Schwachstellen sind in der Regel die Terrassen- und Kellertüren. Über diese Wege kommen Diebe in mehr als 80 Prozent der Fälle ins Gebäude“, stellt Kriminalhauptkommissar Peter Bender, Leiter des Polizeiladens Offenbach, fest.

Die Beratungen der Polizei zum effektiven Einbruchsschutz sind grundsätzlich kostenlos. Die Fachleute empfehlen hierbei nicht nur die technische Absicherung, sondern auch eine aufmerksame Nachbarschaft.

Nicht nur das Präventionsmobil gab am letzten Freitag Auskünfte, zwischen 13 und 19 Uhr besuchten Polizisten in Mainhausen die Bewohner von Einfamilienhäusern und machten auf das Beratungsangebot am Nettomarkt aufmerksam.